

Wir lernen, entdecken und wachsen,
mit Freude, mit Vertrauen, miteinander.



KURZKONZEPT

„Wir stehen vor immensen ökologischen, ökonomischen und sozialen Herausforderungen, die wir meistern müssen. Es wird ein grundlegender Haltungswandel nötig sein, denn nur dadurch ist verändertes Handeln möglich. Es geht um die Transformation unserer Gesellschaft von der Konkurrenzhaltung „höher, schneller, weiter“ in die Kraft des Wir. Es geht um den ECO-System Change. Und dafür brauchen wir mutige und kreative Zukunftsgestalter. Menschen, die über ausgeprägte Lösungskompetenzen verfügen, die wertschätzend in heterogenen Gruppen kommunizieren und handeln, die es gewohnt sind, Verantwortung zu übernehmen und ihr Wissen und ihre Kompetenzen in den Dienst gemeinsamer Anliegen zu stellen.

Hier hat Schule eine große Verantwortung. Denn Schule ist wirkmächtig und prägt Einstellungen und Haltungen maßgeblich.“ (Margret Rasfeld).

Die Demokratische Schule München nimmt diese Verantwortung an. Dabei setzt sie folgende Schwerpunkte:

- Gelebte Demokratie
- Nachhaltiges Lernen
- Ganzheitliche Persönlichkeitsentfaltung,
- Verantwortung für das eigene Leben und das in der Gemeinschaft

Gelebte Demokratie

An unserer Schule wird Demokratie in einem wertschätzenden und selbstbestimmten Miteinander gelebt und umgesetzt. Die Schüler partizipieren an den Entscheidungen und übernehmen somit Verantwortung für sich und die Gemeinschaft. In einer wöchentlich stattfindenden Schulversammlung werden gemeinsam Entscheidungsfindung, Regelfindung, Konfliktlösung und Mitbestimmung zwischen Lernenden und Lernbegleitern praktiziert und eingeübt. Dies stärkt das Selbst- und Verantwortungsbewusstsein der Lernenden und fördert deren gewaltfreie Konfliktlösungskompetenz.

Das seit vier Jahrzehnten existierende Modell „Demokratische Schule“ ist international bewährt. Bundesweit existieren ca. 20 demokratische Schulen in freier Trägerschaft. Mit der Demokratischen Schule München soll die erste Schule dieser Art in München realisiert werden. Sie soll die Münchner Bildungslandschaft um ein innovatives Schulmodell bereichern.

Nachhaltiges Lernen

Die Schule bietet ein inklusives, vielfältiges, altersgemischtes Lernumfeld sowie eine durch Freude, Vertrauen, Gemeinschaft und Freiheit geprägte Atmosphäre. Die Bildungsgrundsätze werden durch lern- und hirnpfysiologische Erkenntnisse gestützt.

Die Demokratische Schule München setzt auf die Kraft des Wir (statt Konkurrenz), auf kreative Gestalter (statt Pflichterfüller), auf Vertrauen (statt Kontrolle), auf wertschätzende Beziehungen und Selbstwert (statt Bewertungen) und den Potenzialblick (statt Defizitblick).

Wie es sich an anderen demokratischen Schulen weltweit bewährt hat, lernen auch die Schüler an der Demokratischen Schule München selbstbestimmt und intrinsisch motiviert, ihrem individuellen Rhythmus entsprechend, sowie in fächerübergreifenden und altersgemischten Gruppen. Wissenschaftliche und pädagogische Erkenntnisse weisen darauf hin, dass sich diese Form des offenen interdisziplinären Unterrichts positiv auf die Lernmotivation der

Schüler auswirkt und sich diese dadurch ein Bildungsniveau erwerben, das dem der Regelschule mindestens gleichwertig ist.

Neben Basiskompetenzen wie Lesen, Schreiben und Rechnen sowie in den Bildungsplänen des Landes Bayern festgelegten Lerninhalten werden die Lernenden insbesondere auch in folgenden Kompetenzen gestärkt:

Sozialkompetenz

Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit,
Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit,
Konfliktmanagement

Selbstkompetenz

Reflexionsfähigkeit, Initiative ergreifen, Verantwortung übernehmen,
Gestaltungskompetenz, Eigenmotivation, Selbstorganisation,
Veränderungsbereitschaft

Methodenkompetenz

Kritisches Denken, selbstständiges Arbeiten, vorhandenes Wissen
auf neue Situationen anwenden, Organisationsfähigkeit,
Problemlösungsfähigkeit

Sachkompetenz

Breites Grundlagenwissen, fächerübergreifendes Denken

*„Schule neu zu denken heißt, ein Umfeld zu gestalten, in dem Kinder und Jugendliche nicht nur die Fähigkeit erlernen, komplexes Wissen zu erwerben und damit umzugehen, sondern auch die Kompetenz, sich die neuen Technologien zunutze zu machen, kreativ zu sein und mit innovativen Methoden wirksame Lösungen zu erarbeiten. Hier lernen sie in Beziehung zu anderen Menschen zu treten und in heterogenen Gruppen für gemeinsame Ziele zu kooperieren. Sie haben den Raum, um zu experimentieren, sich auszuprobieren und ihr individuelles Potenzial zu entdecken. Sie erleben sich selbst als Gestaltende und verantwortliche Mitglieder ihrer Schule und der Gesellschaft“
(Global Goals Curriculum 2030).*

Ganzheitliche Persönlichkeitsentfaltung

Wir geben jungen Menschen viel Verantwortung für ihre Bildungsentwicklung und den Raum für die Entfaltung eigenmotivierter Lernimpulse.

Unsere Schule schafft Raum zum Wahrnehmen, Spüren und Reflektieren, einen Ort der Gleichwürdigkeit und des Schutzes der Integrität. Die Interessen und Bedürfnisse der Lernenden achten wir als Ausdruck ihrer Persönlichkeit, deren Entfaltung im Zentrum unserer Aufmerksamkeit steht. Wir begleiten junge Menschen dabei, Zutrauen zu ihren Gefühlen, Impulsen, Interessen, Ideen und Äußerungsformen zu gewinnen, um selbstbewusst ihren eigenen Weg zu gehen. Lernbegleiter beeinflussen nicht, sondern bieten den Lernenden ein authentisches Gegenüber, mit dem sie in Beziehung gehen können. Eine solche Haltung fordert ein hohes Maß an Achtsamkeit, Empathie, Authentizität und Respekt den Lernenden gegenüber.

Verantwortung für das eigene Leben und das in der Gemeinschaft

An der Demokratischen Schule München können junge Menschen bewusst und eigenständig Verantwortung für sich und die Gemeinschaft übernehmen. Sie können sich in den Schulversammlungen einbringen, Anträge zur Verwirklichung eigener Ideen stellen und sich darin einüben, diese vor der Gemeinschaft zu vertreten. Die Schule wird in verschiedenen Komitees gemeinsam gestaltet und die Schüler erleben tagtäglich, dass sie selbst etwas bewirken können.

So trägt die Demokratische Schule München mit ihrem zeitgemäßen und nachhaltigen Konzept neben den traditionellen Schulformen zu einer vielfältigen Bildungslandschaft einer Stadt wie München bei, die in den kommenden Jahren mit außerordentlich komplexen Herausforderungen in den Bereichen Energie, Ernährung, demografischer Wandel, Mobilität und alternatives Wohnen konfrontiert sein wird. Dafür braucht es Menschen, die den Mut haben, neue, nachhaltige Wege zu gehen. Auch andere Bereiche wie die Bekämpfung von Fluchtursachen, Inklusion und Demokratiefähigkeit, sowohl im Stadtteil aber eben auch darüber hinaus, sind wesentliche Aufgabenfelder der nahen Zukunft.

Details zur Schule

Die Schule wird vom 2014 gegründeten Trägerverein Demokratische Schule München e. V. als Grund- und Mittelschule (Jahrgangsstufe 1 bis 10) beantragt. Sie ist zu Beginn für ca. 30 Schüler angelegt und soll auf rund 80 Lernende erweitert werden.

Das Lernen an der Demokratischen Schule München findet im Schulgebäude, im angrenzenden Außengelände und auch an definierten außerschulischen Lernorten sowie in verschiedensten Werkstätten, Ateliers und Betrieben statt.

Das Schulgebäude wird im Großraum München liegen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln in 30 Minuten vom Zentrum aus erreichbar sein. Die Anwesenheitszeit in der Schule ist für die Schüler flexibel, mit einer Kernzeit von 9:00 bis 14:00 Uhr.

Anstelle von Zeugnissen und Lernnachweisen wird an der Demokratischen Schule München der jeweils individuelle Lernfortschritt anhand von Portfolios dokumentiert.

Es ist eine laufende wissenschaftliche Qualitätssicherung und Praxisbegleitung sowohl in Bezug auf die Lernenden als auch bezüglich der Lernbegleiter geplant.

Kontakt

Demokratische Schule München e. V.

Hörwarthstraße 21

80804 München

Tel. 0179/7032687

info@demokratische-schule-muenchen.de

www.demokratische-schule-muenchen.de

Spendenkonto

IBAN: DE43 4306 0967 8227 4186 00

BIC: GENODEM1GLS

Mitglied der EUDEC



Stand: Oktober 2018